

Bezirksverband Mittelrhein-Untermosel

Lasst uns froh und munter sein !

Lasst uns froh und munter sein. Unter diesem Motto zieht normalerweise alljährlich der Nikolaus durch die Häuser und Straßen.

Aber in diesem Jahr war alles anders.

Bevor der Nikolaus seinen 1. Termin starten konnte, wurde zuerst einmal ein Corona Abstrich durchgeführt.

Nachdem man das negative Ergebnis hatte, konnte der Nikolaus, anders als sonst in der Cafeteria, wenigstens ein paar lachende Augen im Seniorenheim zum Leuchten bringen.

Einen Tag später hatte der REWE Markt in Vallendar einen separaten Pavillon vor dem Eingang aufgebaut, damit der Nikolaus bereits vor der Tür die Kunden begrüßen konnte.

Ebenso war in diesem Jahr an diesem Wochenende alles anders.

Auch die wenigen anderen Termine waren an diesen Tagen alle komplett anders als in den vergangenen Jahren organisiert.

So wurde der Nikolaus auch in der Grundschule, anstatt in der Aula, auf dem Schulhof von den Kindern und Lehrern begrüßt.

Der TV Vallendar hatte eine virtuelle Weihnachtsfeier mit Besuch des Nikolaus organisiert.

Leider besuchte man auch nur zwei private Familien und beschenkte dort die Kinder.

Natürlich wurden all diese Termine in diesem Jahr unter den strengen Schutzbestimmungen durchgeführt.

So musste man z.B. an einem Samstag ca. 9 Stunden mit Mundschutz unter dem Bart die zahlreichen Menschen begrüßen ohne den Kindern vielleicht auch einmal die Hand zu geben, oder für ein gemeinsames Foto.

Sehr groß war allerdings in diesem Jahr die Spendenfreudigkeit der zahlreichen Menschen.

Bei den sehr wenigen Nikolausterminen an diesem Wochenende konnte man tatsächlich die stolze Summe von 400 € für das Kinder- und Jugendhospiz in Koblenz sammeln bzw. übergeben.



Bericht Achim Berens, Foto Kinderhospiz